

Eupener Marienchor musikalischer Ehrengast in Köln

Gute Kontakte zur Kreis-Sängervereinigung vertieft

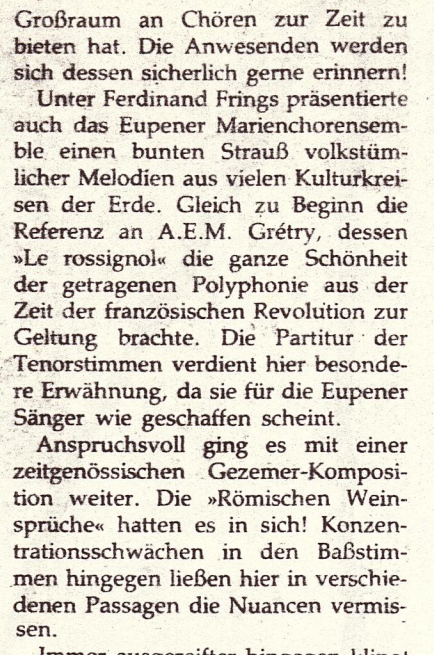
Eupen. Am vergangenen Samstag veranstaltete die Kreis-Sängervereinigung Köln e.V. (Dachverband von über 80 Chören aus dem Kölner Raum) seinen Konzert- und Gesellschaftsabend.

Zum fünften Mal bereits hatte der Vorstand der Kreis-Sängervereinigung Chöreiter, Präsidenten und Vorstände zu diesem gesellschaftlichen Höhepunkt gleich zu Beginn des Jahres in den „Kristall-Saal“ der Kölner Messe in Köln-Deutz eingeladen. Es waren über 300 Personen, dieser Einladung gefolgt. Den Konzertteil bestritten, wie bei dieser Gelegenheit üblich, ein „Hausgegener“ und ein Catechur.

Dank der überaus guten Verbindungen des Marienchores unter Präsident Josef Kockartz zur Kölner Kreis-Sängervereinigung unter ihrem Vorsitzenden Karl Weissenberg, übernahmen die Eupener Sänger die ehrenvolle Aufgabe der musikalischen Mitgestaltung des Abends.

Ehrentoll, daß berühmte Kölner Komponisten und Musikschaffende zu den Ehrengästen zählten. Unter ihnen auch Wolfgang Lüdenz, Chorleiter der Kölner Sängervereinigung, dessen Kompositionen der Marienchor schon seit Jahren in seinem Repertoire aufgenommen hat. Noch im vergangenen Jahr wurde das raffinierte gesetzte Werk „Fet Hein“, eine Komposition, die höchsten Ansprüchen genügt, für die Wales-Tournee einstudiert. Nach dem offiziellen Konzertteil des Abends bot sich dem Eupener Vorstand und Chorleiter Frings die Gelegenheit, mit dieser illustren Persönlichkeit ins Gespräch zu kommen und wertvollen Gedankenaustausch mit auf dem Heimweg zu nehmen.

Den Auftakt des Konzertes bildete der „Chor et cetera mundi“ unter Dirigent Hans-Klaus Wagner mit einem bunten Angebot an Liedern aus verschiedenen Ländern der Erde. Bemerkenswert bei diesem gemischten Ensemble der gebildeten Spitzenklasse war in erster Linie die Tatsache, daß sämtliche Musikstücke im Dialekt des Herkunftslandes vorgetragen wurden. Wenn man dann im nachhinein erfährt, daß die Mitglieder dieses Ensembles ebenfalls aus allen Ecken der Welt herströmen, versteht man nur zu gut, weshalb die vorgetragenen Melodien nicht nur ein Schmaus fürs Ohr waren, sondern auch der Text dazu noch ungemein schön klang. Das knapp 50 Sängern und Sänger umfassende Ensemble war das Beste, was der Kölner



École Communale d'Expression Française
Bd. Gaspard-Lesclapart, 10 - 4700 EUPEN
COMITÉ DES PARENTS

4700 EUPEN, le 3 février 1985

Messieurs,
Monsieur René Brauer,
Monsieur Joseph Kockartz, directeur
Messieurs les membres du Marienchor d'Eupen.

Messieurs,

Le 19 janvier 1985, le Comité des Parents de l'école d'expression française d'Eupen, félicitait Monsieur Weinmann, son directeur à la retraite.
Vous avez spontanément répondu nombreux à la suggestion de Monsieur René Brauer, de venir lui rendre hommage en interprétant quelques pièces folkloriques.
La prestation, par laquelle vous vous avez joints, nous un temps fort du déroulement de cette soirée.
Votre qualité musicale, votre gentillesse, votre humour, nous ont comblés. La discrétion souriante de votre directeur, Monsieur Kockartz, a permis d'aborder la partie académique d'un air serein et serein.
Les solistes, la chorale, les chants soigneusement sélectionnés ont contribué au succès de cette fête.
Nous vous remercions sincèrement pour cette soirée chaleureuse et vous prions de croire, Messieurs, en notre grand considération.

Par le Comité des Parents et le Comité de tutelle,
Le Président: Janine Schoonbeek

Weser-Beilage

Kreis-Sängervereinigung Köln e.V.

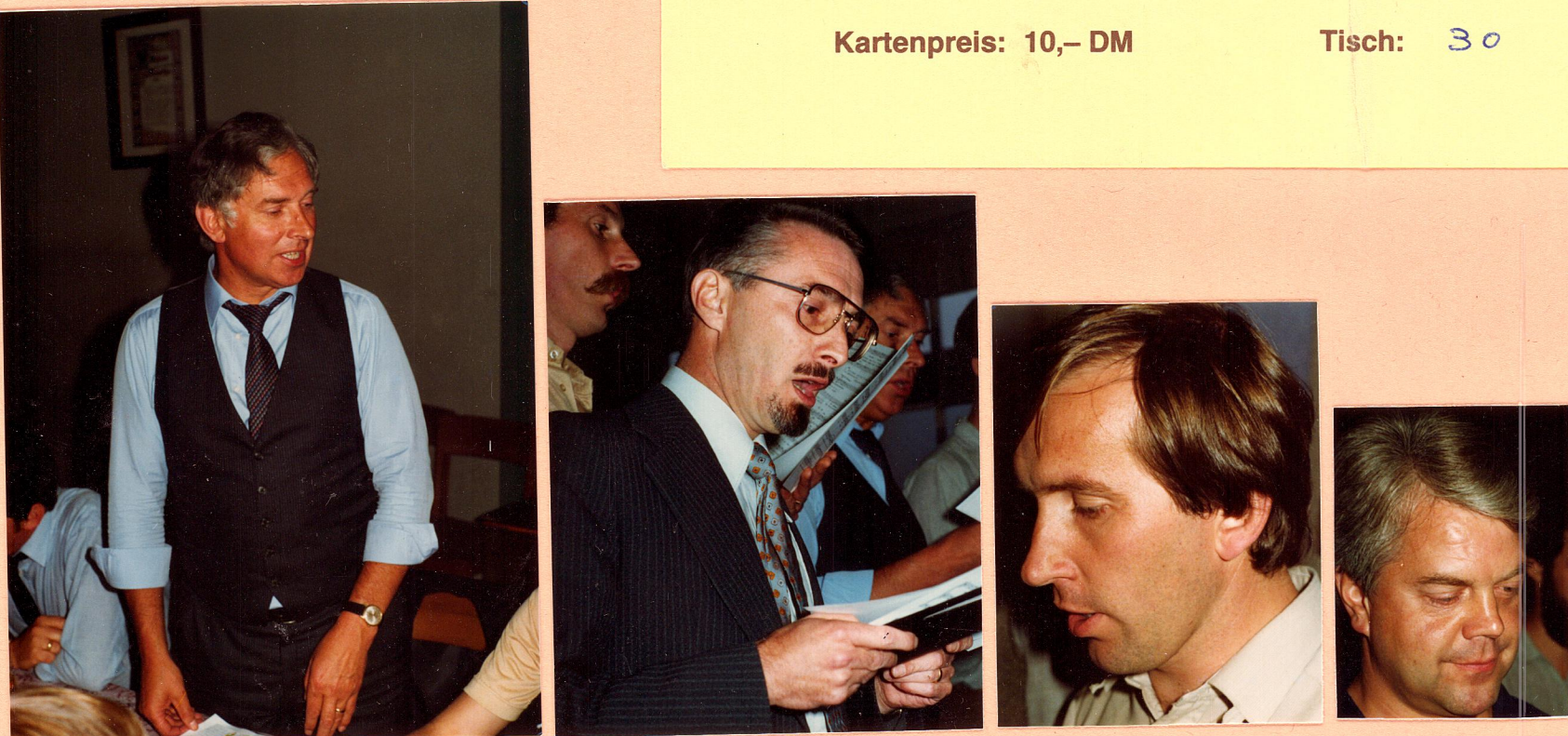
GESELLSCHAFTS- ABEND

5. Januar 1985

im Kristall-Saal - Messagelände -
Köln-Deutz, Einfahrt gegenüber der Post
Einlaß: 19.15 Uhr - Beginn: 20.00 Uhr

Kartenpreis: 10,- DM

Tisch: 30,-



Wasser links an

Bewegtes
»Après-Konzert«

Zusammen mit ihren waltischen Gästen hatten die Sänger eines renommierten Eupener Chores nach einem Konzert vor vollbesetzter Stadthalle in Eschweiler die Heimreise per Bus angetreten. Und obwohl inzwischen schon fast der Morgen graute nahmen einige Marie-Josées Einladung an, in ihrem trauten Heim in Eynatten noch ein Glas auf ihren Geburtstag zu trinken. Unter diesen spätmittäglichen Gästen war auch Ludwig, dessen holde Gattin es jedoch bevorzugt hatte, den Weg nach Eupen fortzusetzen und sich für die wenigen noch verbleibenden Stunden etwas Nachtruhe zu gönnen. In Eynatten wurde demselben kräftig gefeiert. Dabei entdeckte Ludwig sogar ein neues Patent für die Zubereitung von »Speck und Ei«. Das Zertrümmern der Biereschale durch einen kurzen, aber kräftigen Schlag mit einem ... Kricketschläger. Für die Heimfahrt nach Eupen wurde schließlich Marie-Josées Schwager Hubert aus dem Bett getozzelt, der, ohne noch recht verstanden zu haben, wie er zu der »Ehre« kam, schon bald als evangsverpflichteter Taxifahrer Richtung Eupen unterwegs war. Vor seinem Haus begann für Ludwig nun eine politische Zeit des Klopfens und Rufens, denn einen Schlüssel hatte er nicht dabei. Als er dann endlich - es war inzwischen längst heller Tag - die noch sein müdes Haupt ins Kissen gedrückt hatte, da fuhr er wie von einer Tarantel gestochen wieder hoch. Sein Wagen stand noch mitten auf dem Werthplatz, und da war heute ... Markt. Als er halb an- und halb ausgezogen den Werthplatz erreichte, sah er sich einer Schar grinsender Marktleute gegenüber, die bereits mit vereinten Kräften seinen guten Stern auf allen Straßen beiseite gehoben hatten. Hierdurch entschloß sich der Geplagte in dieser »Nacht« ganz auf den Schlaf zu verzichten. Was bei der Abschiedsfeier seines Chores von den waltischen Gästen am Abend dieses Tages Hauptgesprächsthema war, bedarf an dieser Stelle wohl keiner besonderen Erwähnung.



Veranstaltung im Rahmen des Kulturprogramms der Stadt Baesweiler

Sonntag, den 1. Dezember 1985, von 16.30 bis 19.00 Uhr
im Pädagogischen Zentrum des Gymnasiums in Baesweiler

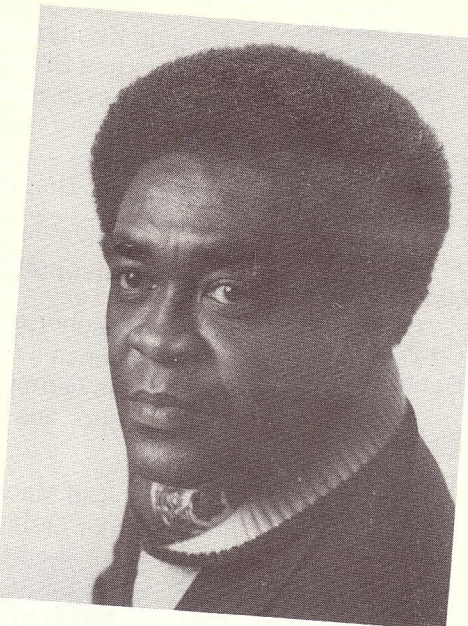
Gala-Konzert zur Weihnachtszeit »Von Melodie zu Melodie«

Klassische Lieder - Romantische Lieder
Melodien aus Opern und Weihnachtslieder

Ausführende:

- Suzanne Gari (Sopran)
Deutscher Chor am Rhein, Düsseldorf
- Matthias Juchem (Tenor)
Deutscher Chor am Rhein, Düsseldorf
- Ferdinand Frings (Bass)
Deutscher Chor am Rhein, Düsseldorf
- Wolfgang M. Siegen (Klavier)
Deutscher Chor am Rhein, Düsseldorf
- Gerd Hirtz (Klavier)
Deutscher Chor am Rhein, Düsseldorf

Königl. MGV Marienchor Eupen
Leitung: Ferdinand Frings
Theaterverein Oldweiler



Stargast:
Eugene Holmes (Bariton)
Deutscher Chor am Rhein, Düsseldorf
und Solist bei vielen vielen großen Bühnen

Die Stadt lädt zu diesem Konzert herzlich ein.

H. Plömm
H. Plömm - Bürgermeister

J. H. ...
Stadtkonzeptionsrat